



Vorbericht auf den 25. Spieltag

Landesliga 3 Württemberg | Saison 2014/2015 | 08.05.2015

Fußball – Landesliga: Sindelfingen will am Samstag ab 16.45 Uhr die Tabellenführung ausbauen

Erst die Bayern, dann Rottenburg

Von unserem Redakteur Philipp Hamann

Die Bayern kommen ins Floschenstadion, allerdings nur die B-Juniorinnen. Deshalb wird das Landesliga-Heimspiel des VfL Sindelfingen gegen den FC Rottenburg erst um 16.45 Uhr angepfiffen. Trotz der ungewohnten Uhrzeit fordert Thomas Dietsche einen Sieg von den Blau-Weißen.

Für den sportlichen Leister war der 4:2-Erfolg am vergangenen Sonntag beim SV Nehren „ein klarer Stimmungsaufheller“. Vor allem die Art und Weise wie sich die Truppe um Kapitän Daniel Kniesel den 14. Saisonsieg gesichert hatte, gefiel Thomas Dietsche.

„Die Mannschaft hat nach dem Rückstand die richtige Reaktion gezeigt. Wir haben 50 Minuten richtig gut Fußball gespielt und gezeigt, dass wir uns weiter entwickelt haben“, sagt der sportliche Leiter der Blau-Weißen.

Die ersten und die letzten 20 Minuten will Thomas Dietsche aber davon ausnehmen: „Das war nicht ganz so gut.“ Doch ins Gewicht fiel das nicht. Der VfL Sindelfingen verließ Nehren, wie er gekommen war, als Tabellenführer.

Und das soll bis Saisonende auch so bleiben. Allerdings gilt die Konzentration bei den Blau-Weißen immer nur dem nächsten Gegner und das ist am Samstag der FC Rottenburg. Der Aufsteiger spielt eine überzeugende Landesliga-Saison ist aktuell Tabellenfünfter.

Thomas Dietsche: „Die Mannschaft hat bisher nur ein Gegentor mehr kassiert, als wir.“ Das Hinspiel verlor der VfL mit 0:2 und der sportliche Leiter hat das noch nicht vergessen: „Da haben wir noch eine kleine Rechnung offen.“

Alexander Gans steht für dieses Duell wieder zur Verfügung. Der Rechtsverteidiger saß in Nehren schon wieder auf der Bank und drängt nun zurück ins Team. Für Anton Maslun dürfte die Saison nach seinem Wirbelbruch dagegen wohl gelaufen sein.

Im Auswärtsspiel beim SV Nehren bildeten daher Roberto Klug und Thorsten Schneider die Innenverteidigung. Oliver Glotzmann spielte hinter Stürmer Andreas Poser und überzeugte Thomas

Dietsche. „Er hat seine Sache auf dieser Position sehr gut gemacht und prompt sein fünftes Saisontor erzielt.“

Gegen den FC Rottenburg darf am Samstag gern noch der ein oder andere Treffer des Ex-Ehningers hinzukommen. Auch wenn das Spiel zu einer ungewöhnlichen Uhrzeit angepfiffen wird.

Die Bundesliga-Partie der Sindelfinger B-Juniorinnen gegen den FC Bayern München beginnt bereits um 14 Uhr im Floschenstadion.